

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 58 (1985)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Moor Bruno, Rebberg 46, 4800 Zofingen
Tel. Privat 062 52 12 39 Geschäft 062 51 75 75

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Blaser Heinz, Geissbergstr. 212, 5236 Remigen
Tel. Privat 056 28 38 75 Geschäft 056 44 11 39



Sektion Aargau

Präsident

Four Armin Boog, Südallee 28, 5034 Suhr
Tel. P 064 22 70 54 G 064 21 14 80

Techn. Leiter

Hptm Rudolf Roth, Vogtsmattweg 630, 4335 Laufenburg
Tel. P 064 64 17 68 G 064 64 11 41

Adressänderungen an:

Four Stefan Zundel, im Bölli 164, 5262 Oeschgen

Stamm Aarau

Café Bank (Schützentisch), am zweiten Freitag jeden Monats,
ab 19 Uhr

Stamm Brugg

Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen

Hotel Zofingen, am ersten Freitag jeden Monats

Nächste Veranstaltung:

Samstag, 15. Juni, Fachtechnische Sommerveranstaltung,
«Fachtechnischer Sporttag».

Was, wenn...

Dies die Kurzfassung der Aprilveranstaltung unter dem neuen Sektionsvorstand. Fouriere und Quartiermeister fanden sich zusammen, um ihr Sollwissen auf den neuen Stand zu bringen. Im Vordergrund standen die Aufgaben bei einer Kriegsmobilmachung. Dieses trockene Thema wurde in reger Diskussion zu lösen versucht. Dabei kamen verschiedene Lücken im Sollwissen der Fouriere zum Vorschein. So war man sich über die Versorgungsautonomie auf Stufe Kompanie nicht ganz einig und musste die Fourieranleitung zu Hilfe nehmen. Auch bestanden Unklarheiten über die Funktion und Aufgabe des Korpssammelplatzes, die Verpflegung der Einrückenden durch die Mobilmachungsorgane sowie den «Nachschub» der verspätet eingerückten Wehrmänner. Der Gesprächsleiter und neuer technischer Leiter Hptm Ruedi Roth trug die einzelnen Fakten der Diskussion zusammen und gab schlussendlich die richtige Lösung bekannt, sodass jeder feststellen konnte, wie nahe er an das Ziel herangekommen ist. Das Ergebnis zeigte einmal mehr, wie sinnvoll solche Übungen sind, können doch einerseits die jungen Fouriere von den Erfahrungen der dienstälteren Kameraden profitieren. Andererseits bestehen immer wieder Löcher im Wissen, die so gestopft werden können. Es ist zu hoffen, dass all diejenige, welche dem Anlass nicht beiwohnen konnten, keine Lücken in ihrem Sollwissen haben.

Sektion beider Basel

Präsident

Four Grünenfelder Hans-Rudolf, Spalentorweg 62, 4051 Basel
Tel. P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Oblt Peter Daniel, Oberwilerstr. 34, 4106 Therwil
Tel. P 061 73 31 66 G 061 23 10 00

Adressänderungen an:

Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchengasse 10
4051 Basel Tel. P 061 52 04 23 G 061 22 33 43

Stamm

jeden 1. Dienstag im Café Spitz in Basel ab 18 Uhr

jeden letzten Mittwoch im Restaurant Uelistube in Basel ab 20 Uhr

jeden 1. Donnerstag der geraden Monate im Restaurant Gitterli in
Liestal ab 20 Uhr

Nächste Veranstaltung:

Mittwoch, 8. Mai, 20 Uhr, Hotel Schweizerhof in
Basel, Referat von Brigadier Ehrsam zum Thema *Verpflegung und Versorgung* (Rückblick und Ausblick aus
der Sicht des Oberkriegskommissärs).

Mutation:

Eintritt: Regierungsrat Karl Schnyder, Basel.

Wir heissen unser neues Ehrenmitglied herzlich willkommen.

Pistolenclub

Schützenmeister

Four Gyax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
Tel. P 061 43 06 23 G 061 23 22 90

Nächste Veranstaltungen:

Samstagvormittag, 11. Mai, Vorschiesen Eidgenössisches
Feldschiessen, Allschwilerweiher

Samstagnachmittag, 11. Mai, Gruppenmeisterschaft
50 m, 2. Runde

Samstag, 18. Mai, 8–11 Uhr, freiwillige Übung und
Bundesprogramm, Allschwilerweiher 25 m

Samstag/Sonntag, 1./2. Juni, Eidgenössisches Feld-
schiessen

Samstag, 8. Juni, 8–11 Uhr, freiwillige Übung und
Bundesprogramm, 2. Runde SGM-25, Allschwiler-
weiher 25 m, Einzelwettschiessen 50 m

14 Uhr, kantonaler Matchtag 25 m

DV Kantonschützenverein Basel-Stadt

An der diesjährigen Delegiertenversammlung war
viel Löbliches über den Fourierverband zu verneh-
men. Man höre und staune: Die Schützenvereine wur-
den aufgefordert, das 25 m-Schiessen mehr zu fördern

um den Polizeischützen und dem Fourierverband Konkurrenz zu machen! (Dies wohl aufgrund der Einzelrangliste des letztjährigen Feldschiessens sowie unserer starken Präsenz am Matchtag 1984.)

Sodann durften für hohe Verdienste im Schiesswesen Hans von Felten und Paul Gygax die Verdienstmedaille des Schweizerischen Schützenvereins entgegennehmen, verbunden mit einem Ehrentrunk.

Der Ehre jedoch noch nicht genug: Nach etlichen Jahren ohne Vertretung im Vorstand hielten gleich zwei Hellgrüne Einzug in dieses erlauchte Gremium. Einstimmig wurden gewählt: Jean-Pierre Gamboni für das Ressort «Presse/Propaganda/Protokolle» und Daniel Peter als Chef «Feldschiessen». Zu diesen ehrenvollen Ämtern gratulieren wir unseren beiden Kameraden und wünschen ihnen viel Erfolg.

Da Däny Verantwortlicher für das Feldschiessen wurde, hat natürlich zur Folge, dass von nun an jeder der fähig ist die Scheibe zu treffen, am Feldschiessen teilzunehmen hat (sozusagen ein kameradschaftliches MUSS). Also auf Wiedersehen am 1. oder 2. Juni!

Jahresmeisterschaft

Für diesen Wettbewerb zählen folgende Resultate:

Bundesprogramm 50 oder 25 m

Feldschiessen 50 oder 25 m

Stiche 50 m:

(je die zwei besten Resultate)

Sektion B 10

Fourier B 10 oder F 10

Militär B 100 (10% Anrechnung)

sowie bestes Resultat Sektion aus Winterausmarsch, Schützenfest, SRPV-Wettkampf, Int. Match Vancouver oder Endschiessen

Stiche 25 m:

(ebenfalls je die zwei besten Resultate)

Feldstich

Duell- oder Präzision

Alle guten, an einem Schützenfest/Wettkampf erzielten Resultate von identischen Stichen können für die Berechnung einbezogen werden.

Die Schiesskommission rechnet mit einer grossen Beteiligung und wünscht gut Schuss!

Zur Beachtung!

Aus umbruchtechnischen Gründen mussten bei einigen Sektionen die Mutationen auf die nächste Nummer zurückgestellt werden.

20 Jahre
Erfahrungen, die zählen



- **fundierte bankfachliche Wissen**
- **Sinn für Arbeits-Organisation**
- **Freude am Führen einer kleinen Gruppe**

Dies sind nur drei wesentliche Aspekte, auf die unser Kunde, eine bedeutende Bank mit zahlreichen Geschäftsstellen, grossen Wert legt.

Für die Niederlassung **St. Gallen** suchen wir einen

Revisor

idealerweise mit höherer kaufm. Ausbildung (z. B. HWV) oder einem eidg. Fachdiplom.

Es handelt sich um eine breitgefächerte Aufgabe, die dem neuen Stelleninhaber in fachlicher und persönlicher Hinsicht Herausforderung bietet, umso mehr als er – je nach eigener Zielsetzung –

für die spätere Führung eines kleineren Revisoren-Teams

vorgesehen würde. Als sehr positiv darf auch erwähnt werden, dass sich der Umfang der Reisetätigkeit in angenehmem Rahmen bewegt und die Position dem neuen Mitarbeiter viel Spielraum für das Umsetzen eigener Impulse lässt.

Selbstverständlich entsprechen die Anstellungsbedingungen in jeder Hinsicht den Anforderungen dieser attraktiven Stelle.

Interessierte Kandidaten bitten wir, sich mit uns telefonisch oder schriftlich in Verbindung zu setzen. **Herr H.W. Tanner** gibt gerne Auskunft und steht auf Wunsch für ein unverbindliches Gespräch in **St. Gallen** oder **Zürich** zur Verfügung. Informationen werden erst nach einer persönlichen Unterredung und nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung an unseren Kunden weitergeleitet.

Personalberatung Fritz Müller AG

Konsulent für Unternehmer-, Personal- und Berufsfragen
9001 St. Gallen, Bahnhofstrasse 4 ☎ 071 22 03 22
St. Gallen Zürich

Sektion Bern

Präsident

Four Winterberger Donald, Hagwiesenstrasse 43, 3122 Kehrsatz
Tel. P 031 54 52 81 G 031 64 69 60

Techn. Leiter

Hptm Christen Roland, Hinterbergweg 10a, 4900 Langenthal
Tel. G 031 67 43 04

Oblt Meier Peter, Hübelistrasse 28, 3098 Schliern b. Köniz

Tel. P 031 59 04 51 G 031 65 41 59

Adressänderungen an:

Four Marti Werner, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

Stamm

Restaurant Burgernziel, Bern, jeden Donnerstag ab 18 Uhr
Nächster Kegelabend im Restaurant Burgernziel, Bern,
Donnerstag, 30. Mai, ab 20 Uhr

Stamm Seeland

jeden zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr, im Restaurant zum
Jäger in Jens

Stamm Oberland

jeden ersten Dienstag im Monat, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in
Dürrenast

Nächste Veranstaltungen:

Dienstag, 14. Mai, Verpflegungswesen, Kaserne Bern
Schaffung optimaler Voraussetzungen für laufend
genaue Überwachung der Vpf-Kredite

- Erstellen des Menuplanes
- Wöchentliche/tägliche Vpf-Abrechnung
- Warenkontrolle
- Lieferscheine
- Inventar
- Restenverwertung
- Verwendung Pflichtkonsum
- Neue Kochrezepte
- Aktuelle Menugestaltung

Zum Abschluss wird die höchst interessante und lehr-
reiche Tonbildschau «Selbst isst der Koch» gezeigt.

Datum: Dienstag, 14. Mai

Ort: Bern, Hauptkaserne,
Theoriesaal Nr. 92, 3. Stock

Zeit: 20 Uhr (bis ca. 22 Uhr)

Tenue: Zivil

Mitbringen: Regl 51.3 VR, 60.1 Truppenhaushalt,
60.4 Fourier-Anleitung, 60.6 Kochre-
zepte Mil Kü, Schreib- und Notizma-
terial

Parkplätze: ausserhalb des Kasernenareals

Tram: Nr. 9, Haltestelle Breitenrainplatz

Als ausgewiesener Referent und Ausbildner steht uns
Adj Uof Wohler, Instr der Vsg Trp zur Verfügung.

Der Anlass zählt für die Jahresmeisterschaft.

Besichtigung der SWISSAIR in Kloten

Flughafen Rundfahrt mit Argus-Bähnli (Zuschauer-
bus). Wir sehen den Flugbetrieb aus nächster Nähe.
Anschliessend Besichtigung des technischen Betrie-
bes.

Datum: Freitag, 7. Juni

Teilnehmer: Mitglieder und Angehörige
Mindestalter 14 Jahre
gut zu Fuss (ca. 3 km Wegstrecke)

Treffpunkt: 11.30 Uhr Car-Parkplatz Schützen-
matt, Bern

Abfahrt: 11.45 Uhr; Rückkehr: ca. 19 Uhr

Anmeldung: Sofortige Anmeldung an Hptm Chri-
sten Roland (Adresse siehe Kopf)
mit folgenden Angaben:

Grad, Name, Vorname, genaue
Adresse, Tel. P/G (Teilnehmerzahl
beschränkt)

Anmeldeschluss: 20. Mai

Kosten: ca. Fr. 30.– (Reise Eintritte)

Die technische Kommission macht auf das gedruckte
Tätigkeitsprogramm aufmerksam (Rückseite Einla-
dung zur HV) und empfiehlt die Vormerkung aller
Daten.

Hauptversammlung

Tagungsort für die 65. ordentliche Hauptversamm-
lung war das schmucke Emmentaler Dorf Zäziwil. Der
Präsident begrüßte im Saal des Gasthofes zum Wyse
Rössli gegen 100 Mitglieder und Gäste. Besonderer
Gruss galt den Behördevertretern sowie Oberst
Schlup, Instr Chef der Vsg Trp und Oberstlt Wahlen,
Kreiskommandant.

Mit einem interessant abgefassten Jahresbericht run-
dete Kamerad Eglin sein 12. Präsidialjahr ab. Durch
den Hinweis, dass sich sein Augenmerk auf die
Jugend richte, wurde verdeutlicht, dass nunmehr jün-
gere Kräfte im Vorstand wirken werden: «Gebt den
Jungen eine Aufgabe, eine Chance sich zu bewähren,
und sie werden mit Verantwortung und Selbständig-
keit beweisen, dass sie mit der Würde und Bürde des
Amtes wachsen.»

Begleitet von anhaltendem Applaus überreichte sein
Nachfolger im Amt, Four Donald Winterberger, dem
scheidenden Präsidenten eine Wappenscheibe und
ernannte ihn damit in Anerkennung seines erfolgrei-
chen Wirkens im Vorstand während insgesamt 16 Jah-
ren zum Ehrenmitglied.

Kamerad Winterberger stellte seiner Antrittsrede ein
Zitat aus dem Buch «Brevier des Offiziers», verfasst
von Oberstdivisionär Edgar Schumacher, voran: «Ein
Volk kann an seiner Armee nichts bemängeln, ohne
an sich selber Kritik zu üben, es kann nichts zu und
von ihr tun, was nicht auf das ganze Wesen zurück-
wirkt. Die Armee, ausserhalb des Volkes gedacht, lebt
im luftleeren Raum.» Was hinlänglich bekannt ist,
jedoch gewisse Kreise nicht wahrhaben wollen, wie-
derholte der neue Präsident: «Unsere Armee-angehö-
rigen rekrutieren sich aus dem Volk. Es hanhandelt
sich somit bei ihnen um Schweizerbürgerinnen und -
bürger, die im zivilen Leben ihrer täglichen Arbeit
nachgehen, diese jedoch während einer gewissen Zeit
unterbrechen, um den von ihnen verlangten militäri-
schen Dienst zu absolvieren.» Die schwei-

gende Mehrheit wisse, weshalb wir eine Armee brauchen und sie sei stolz auf sie. Weder die Friedensbewegung noch die Initiative zur Abschaffung der Armee könne unserem Land den Frieden in Freiheit gewährleisten. Kriegssüchtigkeit sei unserem Volk nicht eigen, sein Ziel sei einzig und allein, sich für das Wohlergehen unseres Staates einzusetzen und jedem fremden Eindringling entschieden entgegenzutreten.

Four Winterberger betonte, dass er seine Aufgabe darin sehe, die Mitglieder zu aktivem Mitmachen an den Anlässen anzuspornen und zu begeistern. Einsatzbereite Kameraden im Vorstand werden ihn unterstützen.

Ein weiteres Vorstandsmitglied entschloss sich zur Demission. FHD-Rf Verena Kammerer bekleidete während 10 Jahren mit Umsicht und Hingabe das Amt des Mitgliederkassiers und Mutationsführers. Bei einem Mitgliederbestand von über 1900 bedeutet das eine aufwendige Arbeit. Mit grossem Applaus bestätigten die Tagungsteilnehmer die Ernennung zum ersten weiblichen Ehrenmitglied. Die Verleihung und Übergabe der Wappenscheibe besorgte der scheidende Präsident.

Mutationen:

Korrektur zu Eintritt Four S. 4/84:

Kündig Daniel, Zollikofen (irrtümlich mit Oey-Diemtigen angegeben); Kunz Daniel, Oey-Diemtigen (wurde nicht aufgeführt). Wir bitten um Entschuldigung.

Übertritt zur Sektion Aargau: Four Klein Joachim, Aarwangen.

Austritte die Fouriere: Godat Dominique, Bern – Kocher Peter, Thun – Luder Werner, Thun – Müller Erwin, Adliswil – Oester Rudolf, Spiegel bei Bern – Rf Beerhalter Urs, Münchenbuchsee.

Gemäss Art. 20 der Sektions-Statuten wurden wegen Nichtbezahlen des Mitgliederbeitrages trotz mehrmaliger Mahnung auf Antrag des Vorstandes durch die Hauptversammlung ausgeschlossen: Major Schöffler Heinz, Murten – Four Monnier André, Bern – Four Zesiger Fritz, Niederbipp.

Pistolencub

Präsident

Four Aeschlimann Urs, Wankdorffeldstrasse 83, 3014 Bern
Tel. P 031 42 58 88 G 031 61 23 72

Nächste Schiessanlässe

Samstag, 11. Mai, 14 Uhr, 2. Übung Bundesprogramm und freie Stiche, Stand Riedbach

Samstag, 1. Juni, 9 Uhr, 3. Übung Bundesprogramm und freie Stiche, Stand Riedbach

HV-Schiessen in Zäziwil

66 Teilnehmer schossen das Programm auf der 25 m Anlage.

1. Rang: Deriaz Ami, 96 Punkte; 2. Stäger Ernst, 96; 3. Aebi Rudolf, 96; 4. Liechti Hans, 95; 5. Rupp Gottfried, 95.

Sektion Graubünden

Präsident

Four Brembilla Alex, Wiesentalstrasse 105, 7000 Chur
Tel. P 081 27 17 34 G 081 21 02 71

1. Techn. Leiter

Oblt Nigg Hanspeter, Plazziel, 7477 Filisur
Tel. P 081 72 16 27 G 081 71 17 17

Stamm Chur

jeden 1. Dienstag im Monat ab 18 Uhr im Restaurant Weisses Kreuz, Chur

Stamm Ortsgruppe Albula

jeden 1. Donnerstag im Monat im Hotel Albula, Tiefencastel

Stamm Ortsgruppe Davos

jeden 1. Mittwoch im Monat im Hotel Terminus, Davos-Platz

Stamm Ortsgruppe Engadin

jeden 1. Donnerstag im Monat im Hotel Albana, St. Moritz

Nächste Veranstaltungen:

Freitag, 31. Mai, Nahrungsmittelhygiene- und Kenntnisse: Es ist uns hier gelungen, einen Vertreter des kantonalen Lebensmittelinspektorates für ein Referat zu verpflichten. Eine entsprechende Einladung folgt.

Samstag, 1. Juni, Eidgenössisches Feldschiessen. Bitte beachtet, dass dieses Resultat für die Jahresmeisterschaft (Fritz Andres Cup) zählt.

Samstag, 15. Juni, Skorelauf im Fürstenwald in Chur. Diese Übung wird wiederum von unserem Kameraden Christian Clement organisiert. Auch hier hoffen wir auf eine grössere Beteiligung, als an den Vorjahren.

Samstag/Sonntag, 29./30. Juni, Kesch-Stafette in Bergün: Für die Verpflegung der Wettkämpfer und den Festwirtschaftsbetrieb wird die Regionalgruppe Albula unter der Leitung von Four Giorgio Schmidt, Filisur, verantwortlich sein.

Vorschau auf den Bündnertag an der Olma 1985

Am 12. Oktober findet der offizielle Bündnertag statt. Am Vorabend, das heisst, am 11. Oktober, steht in der Innenstadt eine Spätnachmittag-Abend-Veranstaltung auf dem Programm. Im Rahmen dieses Anlasses wurde der Fourierverband Graubünden beauftragt, ein «Bündnergericht» zuzubereiten. Im Moment klärt das verantwortliche OK die Angelegenheit mit den angrenzenden Gastwirten noch ab. Bei ungünstiger Witterung müssten die vorhandenen Restaurant-Lokale in das Programm einbezogen werden.

Geschätzte Kameraden, reserviert Euch also das Datum 11./12. Oktober früh genug. Wir sind überzeugt, dass unser Auftritt in St. Gallen einen neuen Höhepunkt in der Sektionsgeschichte darstellen wird. Eine entsprechende Einladung erhaltet Ihr frühzeitig zugestellt.

46. Generalversammlung vom Samstag, 2. Februar in Thusis

Wie jedes Jahr fanden sich die Ehrenmitglieder und Kameraden zum traditionellen GV-Schiessen in Thusis ein.

In der Rathausstube der Gemeindeverwaltung Thusis eröffnete unser Präsident, Four Alex Brembilla, programmgemäss die 46. Generalversammlung und richtete seinen besonderen Willkommgruss an die Ehren Gäste und Ehrenmitglieder unserer Sektion.

Der ausführliche Jahresbericht unseres Präsidenten wurde auch von der Generalversammlung einstimmig genehmigt. Ebenfalls erfreulich ist, dass trotz Mehrausgaben von Fr. 628.50 ein Einnahmenüberschuss von Fr. 80.30 resultierte. Somit erhöht sich das Vereinsvermögen gegenüber dem Vorjahr auf Fr. 4 684.70. Für die saubere Buchführung danken wir unserem Kassier, Four Hanspeter Tanner. Dank dem guten Abschluss konnte der Jahresbeitrag auf Fr. 35.– belassen werden.

Das Traktandum Wahlen ergab zwei Änderungen im Vorstand. Nach 18 jähriger Tätigkeit als technischer Leiter gibt Major Christian Clement sein Amt ab. Als Nachfolger wird der bisherige 2. technische Leiter, Oblt Hanspeter Nigg, gewählt. Ebenfalls nach 8 jähriger Vorstandstätigkeit demissioniert unser Fähnrich, Four Conradin Rehli. Sein Nachfolger ist Four Claudio Meyer. Den beiden aus dem Vorstand ausscheidenden Mitgliedern möchten wir hiermit nochmals den Dank für ihre vorzügliche Arbeit aussprechen.

Somit setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Präsident: Four Alex Brembilla

Vizepräsident, Aktuar

und Zeitungsdelegierter: Four Robert Gross

Kassier: Four Hanspeter Tanner

Fähnrich: Four Claudio Meyer

1. technischer Leiter: Oblt Hanspeter Nigg

Schützenmeister: Four Aldo Gubser

Die beiden Rechnungsrevisoren heissen: Four Gianin Murk und Four Erwin Widmer.

Die nächste zweitägige Generalversammlung findet in Poschiavo statt.

Das Arbeitsprogramm 1985 sieht folgende Schwerpunkte vor:

K Mob, Nahrungsmittelhygiene und Nahrungsmittelkenntnisse, körperliche Ertüchtigung. Verteilt auf das ganze Jahr heisst dies:

Mai: Vpf-Anlass (4. 5.)
– DV des SSV, ca. 250 Mittagessen
Eidgenössisches Feldschieszen

Juni: Skorelauf
Eidgenössisches Schützenfest
(21. 6. – 14. 6)

Juli: Eidgenössisches Schützenfest

August: Schwimmwettkampf, Finnenbahn,
Gebirgsübung

September: K Mob, Biglenschieszen

Oktober: Durchhalteübung (Fr./Sa.)
Endschieszen/Absenden

November: St. Luzischieszen
Fachtechnische Zusammenfassung

Der Antrag zur Durchführung der DV 1986 im Kanton Graubünden wurde angenommen. Als OK-Präsident amtet Four Claus Peder. Als Datum für die Durchführung der DV 86 wird der 12./13. April 1986 (kein Terminkonflikt mit Ostern) vorgeschlagen. Ort der Austragung ist die Lenzerheide.

An der diesjährigen GV durften wir mit Freuden unser Vereinsmitglied Georg Hemmi zum Ehrenmitglied ernennen. Wir gratulieren.

Four Aldo Gubser nimmt die Rangverkündung der GV-Schieszen vor:

Andres-Cup (6 Wettkämpfe)

1. Four Fritz Andres; 2. Four Aldo Gubser (Wanderpreis Kentucky-Pistole); 3. Four Georg Hemmi.

Wappenscheibenstich 1985

Four Fritz Andres, 95 Punkte (Becher und Wanderpreis); 2. Major Hans Kohler, 89 Punkte; 3. Major Schmid Erich, 88 Punkte.

GV-Stich 1985 (mit grossem Gabentempel)

1. Four Fritz Andres, 108 Punkte; 2. Four Aldo Gubser, 105 Punkte; 3. Adj Phillip Tönz, 105 Punkte.

Die Jahreswertungen für das Jahr 1984 sehen wie folgt aus:

Major Schmid-Cup (Teilnahme an fachtechnischen Veranstaltungen)

1. Major Christian Clement, 22 Punkte; 2. Four Hemmi Georg, 16 Punkte (Glarner Zinnkanne); 3. Four Werner Würth, 16 Punkte.

Wanderpreis der Stadt Chur

(Förderung der taktischen und praktischen Kenntnisse des Fouriers)

1. Major Christian Clement, 8 Anlässe, 29 Punkte (Wappenscheibe); 2. Four Georg Hemmi, 7 Anlässe, 33 Punkte; 3. Werner Fürth, 6 Anlässe, 17 Punkte.

Wanderpreis Steinbierkrug (Beteiligung am Stamm)

1. Four Aldo Gubser (nach Losentscheid)? 12 Stammbesuche; 2. Four Rico Casanova, 12 (Steinbierkrug); 3. Four Hanspeter Bieri, 11.

Four Giorgio Schmidt von der Ortsgruppe Albula teilt mit, dass jeweils am 1. Donnerstag im Monat der Stamm in Tiefencastel stattfindet.

Ebenfalls wurden Stoffabzeichen unserer Sektion hergestellt, die zum Preis von Fr. 5.– bei unserem Präsidenten bezogen werden können.

Taschenbuch

nach dem neuesten Stand der **TRUBU**

Fr. 23.–

Militärverlag Müller AG
6442 Gersau, Telefon 041 84 11 06

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Lippuner Rudolf, Othmarstrasse 27, 9500 Wil
Tel. P 073 22 48 05 G 052 47 20 25

Techn. Leiter

Hptm Richard Hunziker, Rehetobelstrasse 83, 9016 St. Gallen
Tel. P 071 35 52 33 G 071 21 53 83

Adressänderungen an:

Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 25
8253 Diessenhofen

Ruhiger und speditiver Verlauf der Generalversammlung

Am Samstag, dem 30. März führte die Sektion Ostschweiz in St. Gallen seine ordentliche Generalversammlung durch. Am frühen Nachmittag absolvierten die Versammlungsteilnehmer ein Pistolenschieszen um den Wanderpreis. Folgendes Schiessprogramm stand auf dem Programm: Distanz 25 m, 2 Serien à 5 Schuss in je 1 Minute.

Die Damen besuchten während des Schiessens die Einsatzzentrale sowie das Kriminalmuseum der Kantonspolizei St. Gallen. Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die weiblichen Teilnehmer der GV anschliessend stärken.

Generalversammlung

Im Festsaal zu St. Katharinen konnte Sektionspräsident Four Ruedi Lippuner, Wil, zum geschäftlichen Teil zahlreiche Mitglieder des Verbandes sowie geladene Gäste begrüssen. Unter anderem auch Stadtmann Dr. Heinz Christen und Vertreter anderer militärischer Verbände. In seinem ausführlichen Jahresbericht streifte Ruedi Lippuner die vielen ausserdienstlichen Tätigkeiten der Sektion und der Ortsgruppen im vergangenen Verbandsjahr. In den sechs Ortsgruppen Oberland, Wil SG, Rorschach, See/Gaster, St. Gallen und Frauenfeld haben an vielen interessanten und auch kameradschaftlichen Anlässen über 520 Hellgrüne aktiv teilgenommen. Auch konnten viele neue Mitglieder in die Sektion Ostschweiz aufgenommen werden. Folgende Mutationen ergaben sich 1984: 31 Aus-, Über- oder Rücktritte, 57 Neueintritte aus den vier Fourierschulen sowie 120 Eintritte von Fouriergehilfen. Der ehemalige Fouriergehilfenverband wurde anlässlich der GV 1983 auf den 1. Januar 1984 in die Sektion Ostschweiz des Fourierverbandes integriert. Leider mussten auch 4 Todesfälle bekanntgegeben werden. Die Anwesenden der GV erhoben sich von den Sitzen, um diesen Kameraden zu gedenken.

Die Sektion Ostschweiz zählte Ende 1984 neu 1374 Mitglieder. Als Zukunftsziel sieht der Verbandspräsident eine Verstärkung der Mitgliederwerbung bei den jungen Fourieren, dazu die Zusammensetzung des auf 1988 zu übernehmenden Vorortes des Schweizerischen Fourierverbandes. Auch muss man sich langsam Gedanken machen für die Übernahme der Hellgrünen Wettkampftage im Jahre 1991.

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde anschliessend mit Applaus verdankt und auch einstimmig genehmigt.

Jahresrechnung 1984/Jahresbeiträge 1985/Budget 1985

Dank den grossen Sparmassnahmen des Vorstandes konnte die Jahresrechnung 1984 mit einem Vorschlag von rund Fr. 2 300.- abgeschlossen werden. Der Revisorenbericht wurde von Fourier Josef Wildhaber verlesen und der GV, unter Verdankung der grossen Arbeiten des Kassiers und des Präsidenten, zur Annahme vorgeschlagen.

Die Jahresbeiträge bleiben, trotz der Erhöhung des Abonnementspreises des Fachorgans «Der Fourier», für 1985 unverändert. Einzig bei den Fouriergehilfen musste eine Anpassung vorgenommen werden. Die Beiträge lauten wie folgt: Mitglieder A Fr. 30.- / Mitglieder B Fouriergehilfen Fr. 28.- / Freimitglieder Fr. 15.-.

Das von Kassier Fourier Urs Lufi, Buchs SG, vorgelegte Budget 1985 sieht einen kleinen Rückschlag von Fr. 800.- vor. Alle Vorlagen wurden von der Versammlung gutgeheissen.

Jahresbericht der Technischen Leitung

Der 1. technische Leiter, Hptm Richard Hunziker, St. Gallen, berichtete in seinem 10. und voraussichtlich letzten Jahresbericht, dass für das Jahr 1985 wieder viele Anlässe der Sektion, wie Gebirgsübung vom Herbst im Nationalpark; Ski-Weekend in Wildhaus vom 18./19. Januar 1986, sowie in den sechs Ortsgruppen geplant sind.

Bereits geht es auch langsam an die Vorbereitungen auf die Wettkampftage der Hellgrünen Verbände im Jahre 1987. Hptm Richard Hunziker vermisst leider auch die Einsatzbereitschaft der Bataillons-Quartiermeister in den Ortsgruppen. Diese Feststellung wurde von der GV mit grossem Applaus unterstützt. Mit einigen interessanten Worten über die Selbstverteidigung der Schweizer Armee schloss der Technische Leiter seinen ausführlichen Bericht. Dieser wurde ebenfalls einstimmig genehmigt.

GV 1986/Ehrungen/Umfrage/Diverses

Als nächster Tagungsort für die GV 1986 wurde turnusgemäss Frauenfeld bestimmt. Die Ortsgruppe Frauenfeld wird diesen Anlass am 15. März 1986 durchführen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Fourierverband erhielten 19 Kameraden die Freimitgliedschaft.

Dr. Heinz Christen, Stadtmann von St. Gallen, richtete anschliessend einige nette Worte an die Versammlungsteilnehmer und dankte für die Teilnahme an der GV 1985 und die Durchführung in seiner Stadt. Er als aktiver Fourier im Militärdienst, leider nicht Mitglied im SVF Sektion Ostschweiz, kenne die Probleme der Hellgrünen sehr gut und habe deshalb heute keine Schwierigkeiten dementsprechende Worte für die heutige Tagung zu finden.

Vom Zentralvorstand überbrachte Zentralpräsident Fourier Bruno Moor, Zofingen, die Grüsse und dankte für die gute Zusammenarbeit mit der Sektion Ostschweiz. Er freue sich auf die DV 1985 im nächsten Monat.

GV-OK-Präsident Marcel Gschwend, St. Gallen, dankte ebenfalls allen für ihr Erscheinen in der Galustadt und lud die Versammlungsteilnehmer zum Apéro ein, welcher von der Stadt und vom Kanton St. Gallen gespendet wurde.

Nach rund 75 Minuten konnte Fourier Ruedi Lippuner den speditiv und gut geleiteten geschäftlichen Teil abschliessen.

Abendunterhaltung und Preisverteilung

Im Hotel Ekkehard folgte das gemeinsame Nachtesen mit anschliessender Unterhaltung. Durch das Programm führte in gekonnter Manier Fourier Johannes Ledergerber. Er hatte einige interessante und gemütliche Nummern zusammengestellt. So traten unter anderem auf: eine Ballettgruppe des Blaurings; die Geschwister Manser mit Gesang und Vortrag einiger herrlichen Appenzellerwitze; Dr. Fäsi als Zauberer und Illusionist sowie zwei Rock'n Roll Tanzpaare. Für den musikalischen Rahmen war das Trio «The Mikis» besorgt.

Als Auflockerung des Programmes gab es ein Quiz mit 10 zum Teil recht kniffligen Fragen zu lösen. Hier gab es viele herrliche Preise zu gewinnen. Mit Spannung erwarteten die 36 Teilnehmer des Pistolenschiessens ihre Preisverteilung. Mit einem hervorragenden Resultat von 99 Punkten siegte der Spender des Wanderpreises, Fourier Konrad Langenegger aus Hemberg SG. Er verzichtete grosszügigerweise auf «seinen» Wanderpreis, welcher dann an Fourier Rupert Hermann, Aadorf, überging. Er erreichte zusammen mit Hptm Christian Lutz, St. Gallen, ausgezeichnete 98 Punkte, hatte aber die besseren Treffer. Insgesamt durften 19 Schützen schöne Erinnerungpreise in Empfang nehmen. Die Ortsgruppenwertung gewann einmal mehr die OG Frauenfeld mit den Rängen 2, 4 und 7, mit einem Gesamttotal von 289 Punkten vor Rorschach mit 287 Punkten.

Mit einer sehr aktuellen Dia-Show über die GV 1985(!) und einer Mehlsuppe um Mitternacht sowie anschliessendem Tanz bis in den frühen Morgen ging in St. Gallen ein gemütlicher Tag zu Ende. Den jungen Kameraden der veranstaltenden Ortsgruppe St. Gallen gehört der Dank aller Teilnehmerinnen

und Teilnehmer. Sie verstanden es ausgezeichnet, dass die GV 1985 allen in bester Erinnerung bleibt.

Hier die besten Einzelschützen:

1. Four Konrad Langenegger, OG See/Gaster, 99 Punkte; 2. Four Rupert Hermann, OG Frauenfeld, 98; Hptm Christian Lutz, OG Rorschach, 98; 4. Four Albert Wehrli, OG Frauenfeld 97; Major Walter Bischofberger, OG Rorschach, 97.

Ortsgruppen-Wettkampf (3 beste Einzelresultate je Ortsgruppe)

1. OG Frauenfeld, 289 Punkte; 2. OG Rorschach, 287; 3. OG St. Gallen, 275; OG Wil, 275; 5. OG See/Gaster, 200.

Ortsgruppe St. Gallen

Obmann

Four Marcel Gschwend, Segantinstrasse 3, 9008 St. Gallen

Tel. P 071 24 87 20 G 071 21 57 38

Nächste Veranstaltungen:

Jeweils Freitags, 3. Mai, 19 Uhr, Kochkurs (1. Teil), Berufs- und Frauenfachschule St. Gallen; 10. Mai, 19 Uhr, Kochkurs (2. Teil); 24. Mai, 19 Uhr Kochkurs (3. Teil); 31. Mai, 19 Uhr, Kochkurs (4. Teil).

Voranzeige:

Mittwoch, 5. Juni, Pistolenschiessen.

Begrüssungstreff

Am 22. Februar fand der erste Anlass unserer Ortsgruppe in diesem Jahr statt. Wir trafen uns um 19.30 Uhr vor der Kirche St. Georgen und marschierten anschliessend auf verschneiten Wegen zum etwas abseits gelegenen Restaurant Bädli. Dort verbrachten wir einen sehr gemütlichen und interessanten Abend im Kreise unserer Kameraden. Der Ortsgruppen-Vorstand orientierte über den Stand der Vorbereitungsarbeiten bezüglich der Generalversammlung der Sektion Ostschweiz. Am späteren Abend haben wir uns dann – auf Empfehlung unseres Obmannes Marcel Gschwend – ins Café Neugasse verschoben und uns reichlich an Glacespezialitäten gütlich getan. Schade, dass Eiscrème nicht als Pflichtkonsum gilt. Wir hätten an jenem Abend unser Soll erfüllt!

Gewürzassortiment «Truppenhaushalt»

Bestehend aus: Pfeffer, Curry, Paprika, Muskatnuss, Lorbeerblätter, Majoran, Thymian, Nelken, Kümmel, Rosmarin
Worcester-Sauce, Oregano

Preise:

Gewürzassortiment Kleinpäckung
Gewürzassortiment Mittelpäckung
Gewürzassortiment Grosspackung

Fr. 28.-
Fr. 38.-
Fr. 55.-

Aktion

Mayonnaise

HAMO-PRODUKTE

HANS SCHAFFLÜTZEL 3063 ITTIGEN bei Bern
Postfach 73
Telefon 031 - 58 26 65

Sektion Solothurn

Präsident

Four Schütz Hansruedi, Schutzweg 1, 4536 Attiswil
Tel. P 065 77 24 34 G 065 21 21 21

Techn. Leiter

Lt Qm Baumann Daniel, Baselstrasse 25, 4537 Wiedlisbach
Tel. P 065 76 37 23 G 061 54 20 54

Stamm Solothurn

jeden zweiten Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr im Restaurant Bleichenberg, Biberist

Stamm Olten

jeden ersten Dienstag im Monat ab 20 Uhr im Restaurant Terminus

52. Ordentliche Generalversammlung vom 29. März im Restaurant Säli-Schlössli, in Olten

Entsprechend dem historischen Rittersaal, wurde die 52. ordentliche Generalversammlung mit Fanfarenklängen eröffnet.

Der Präsident Hansruedi Schütz durfte unter den Gästen auch Regierungsrat Gottfried Wyss begrüßen. Wie dem Bericht des Präsidenten zu entnehmen war, konnte einerseits das Ziel, in jeder Ausgabe des Fachorgans «Der Fourier» einen Bericht unserer Sektion erscheinen zu lassen, erfüllt werden. Andererseits konnte die Sektion nicht wie geplant etwas näher und intensiver belichtet werden. Das Sektionsbulletin «Pot-o-fö» soll diese Aufgabe übernehmen. Die Mitgliederzahl von 440 Hellgrünen konnte gehalten werden.

In der aufgelegten Jahresrechnung wurde aufgrund vermehrten Druck- und Versandkosten eine Vermögensverminderung von Fr. 1260.– ausgewiesen.

Wiederum die beste Beteiligung verzeichnete das Schiessen. Gemäss Bericht des Schützenmeisters Peter Häfliger, wurden im vergangenen Jahr rund 16% mehr Patronen verschossen. Verdienter Gewinner des Wanderpreises und Schützenmeister 1984 wurde Peter Häfliger vor Richard Groux und Roland Rölly.

Statutengemäss fanden dieses Jahr die Vorstands-Neuwahlen statt. Zudem waren drei Demissionen, nämlich die des 1. Technischen Leiters, Oblt Walter Jenni, des 2. Technischen Leiters Hptm Hanspeter Marbet und des Vize-Präsidenten Four Heinz Christen zu verzeichnen.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

Präsident. Four Hansruedi Schütz, Attiswil; Vize-Präsident, Four Kurt Henzmann, Trimbach; 1. Technischer Leiter, Lt Qm Daniel Baumann, Wiedlisbach; 2. Technischer Leiter, Four Armin Glutz, Solothurn; Kassier, Four Urs Hauri, Jegenstorf; Aktuar, Four Peter Friedli, Bellach; Schützenmeister, Four Peter Häfliger, Balsthal; Zeitungsdelegierter und Fähnrich, Four Markus Schneider, Olten; Beisitzer, Four Heinz Christen, Bellach.

Die in der Jahresrechnung ausgewiesene Vermögensverminderung veranlasste den Vorstand, der Versammlung eine Mitgliederbeitragserhöhung zu beantragen. Dem Antrag die Beiträge der Mitglieder A/B von Fr. 30.– auf Fr. 35.– und der Veteranen von Fr. 15.– auf Fr. 25.– zu erhöhen, wurde stattgegeben.

Das Tätigkeitsprogramm 1985/86 weist wieder 20 Veranstaltungen auf. Nach einigen Jahren Unterbruch wird im kommenden Winter wieder ein Kochkurs durchgeführt. Als nächsten Tagungsort bestimmte die Versammlung Gerlafingen.

Zum Schluss der ordentlichen Geschäfte wurden die nachgenannten Kameraden zu Veteranen ernannt. Herzliche Gratulation an: Peter Allenbach, Urs Arni, Leo Baumgartner, Jürg Brotschi, Kurt Eng, Hans Gammenthaler, Hansruedi Gschwind, Peter Häberli, Herbert Liechti, Kurt Ochsenbein, Urs Rauber, Werner Schenker, Alfred Sommer, Hans Stämpfli, Urs Zwick.

Für 50 Jahre Verbandszugehörigkeit wurden mit einem Präsent geehrt: Jakob Kuster, Oberdorf und Josef Binz, Solothurn.

Kamerad Franz Gamper unterhielt die Versammlung nach dem offiziellen Teil noch mit einer gelungenen Parodie. Der vorzüglich vorbereitete Imbiss rundete den gelungenen Abend ab.

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Pelli Adriano, via alle gerre 20, 6512 Giubiasco
Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Magg Qm Ruffa Felice, cap Qm Ghezzi Luigi
cap Qm Boggia Giorgio

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Bühlmann Urs, Lützelmatstrasse 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 55 21 22

Techn. Leiter

Oblt Haas Kurt, Gattikonstrasse 98, 8136 Gattikon
Tel. P 01 720 44 78 G 01 305 12 12

Adressänderungen an:

Four Schaller Guido, Giebelweg 16, 6343 Buonas

Stamm

jeden ersten Dienstag des Monats im Hotel Rothaus, Luzern, ab 20 Uhr

WK-Vorbereitungskurs vom 2. April

Am 2. April trafen sich ca. 30 unserer Mitglieder, um sich über die Neuerungen der TRUBU und über Änderungen im VR informieren zu lassen. Für diesen Anlass konnte unser Technischer Leiter, Oblt Haas Kurt einen sehr kompetenten Mann, nämlich Hptm Stauffer Hans vom OKK in Bern gewinnen. Seine Ausführungen waren äusserst interessant. Nach seinem Bericht hat das OKK mit der TRUBU bis anhin sehr gute Erfahrungen gemacht. Einige «Kinderkrankheiten» wurden bald entdeckt und inzwischen bereits «geheilt». So wurde zum Beispiel der Kontenplan wesentlich verbessert und auch ein Inhaltsverzeichnis

nach Stichworten angefügt. Wie Herr Stauffer sagte, könne man mit Freude feststellen, dass man im Stichwortverzeichnis unter Z sogar den Zahnstocher finde. Weiter wurden wir über das Cargo Domizil der SBB im Zusammenhang mit der Armee informiert. Alle Anwesenden wurden mit den neusten Unterlagen des VR, der Fourieranleitung und der TRUBU ausgerüstet. Leider bestehe ein Missverständnis betreffend der handschriftlichen Darstellung der Buchhaltung, meinte Hptm Stauffer. Für einige Belege sei es nicht zu empfehlen, die Schreibmaschine wegzulassen. So habe das OKK schon verschiedentlich PC-Bordereaux erhalten, mit welchen Zahlungen nicht ausgeführt werden konnten, weil sie unlesbar waren.

Da unser WK-Vorbereitungskurs am ersten Dienstag des Monats April stattfand, konnte man sich anschliessend in einem 2-Minuten-Marsch ins Rothaus an den Stammtisch verschieben und dort gerade noch über das Gehörte etwas fachsimpeln. Für diesen gelungenen Abend ein Dankeschön an unsere technische Leitung.

Trainingsschiessen

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass wir bei allen Trainingsschiessen in diesem Jahr ebenso wie für das Bundesprogramm und das Feldschiessen Gratismunition abgeben werden.

Die nächsten Schiessdaten sind:

Montag, 13. Mai, 13.30 – 18.30 Uhr, Zihlmatt, 50 m

Donnerstag, 23. Mai, 13.30 – 18.30 Uhr, Zihlmatt, 50 m

Donnerstag, 30. Mai, 17.15 – 19.00 Uhr, Waldegg, 50 m; 17.15 – 19.00 Uhr, Zihlmatt, 25 m

Samstag, (Feldschiessen)

1. Juni, 9.00 – 12.00 Uhr, Zihlmatt, 50 m

13.30 – 18.00 Uhr, Zihlmatt, 50 m

Sonntag, (Feldschiessen)

2. Juni, 9.00 – 12.00 Uhr, Zihlmatt, 50 m

9.00 – 12.00 Uhr, Zihlmatt, 25 m

Neueintritte in unsere Sektion

Die Fouriere: Amstad Kurt, Beckenried – Bachmann Adrian, Hellbühl – Bammert Marcel, Willisau – Bürli Herbert, Altishofen – Gwerder Edgar, Emmenbrücke – Kühne Dieter, Schötz – Ming Armin, Giswil – Odermatt Peter, Stans – Schärli Alois, Willisau – Schneider Peter, St. Urban – Sidler Kurt, Luzern – Sommerhalder Dieter, Menziken – Zemp Reto, Sarnen – Böll Blasius, Dagmarsellen – Föhn Jörg, Kriens – Hertig Rolf, Luzern – Kirschhofer René, Büron – Nigg Herbert, Büttikon – Schär Peter, Luzern – Schwegler Bruno, Brunnen – Tschupp René, Reussbühl – Zoller Felix, Emmenbrücke.

Sektion Zürich

Präsident

Four Gloor Hans, Hohenstoffelstrasse 34, 8200 Schaffhausen
Tel. P 053 4 32 88

TK-Leitung

Lt Weber Ruedi, Schauenbergstrasse 60, 8046 Zürich
Tel. 01 57 03 25

Adressänderungen an:

Four Würigler Christian, Rebhaldenstrasse 33, 8912 Obfelden
Tel. P 01 761 36 63 G 01 761 44 15

Stamm Zürich

jeden ersten Montag im Monat, Restaurant Börse, beim Paradeplatz, ab 17.30 Uhr.

Regionalgruppe Bülach

Obmann

Four Rindlisbacher Willy, Büelhofstrasse 5, 8185 Winkel-Rüti
Tel. P 01 860 35 01 G 01 833 00 11

Stamm

jeden ersten Montag des Monats, im Restaurant Sternen, in Kloten, Kirchgasse 36, ab 20 Uhr.

Foto-Kurs

Noch hat es freie Plätze für den Foto-Kurs, welcher an den Montagen, 20. Mai und 3. Juni um 19.30 Uhr in der Kaserne Bülach stattfindet. Ein ortsansässiger Fotograf wird an diesen beiden Abenden versuchen, uns in die wichtigsten Geheimnisse des «Knipsens» einzuführen. Nach diesem Kurs werden die Bilder Deiner WK-Erlebnisse sicher brillanter und die Bikini-Girls an der Costa-Brava zweifellos «schärfer» ausfallen. Alle Hobbyfoteler der Sektion Zürich sind herzlich willkommen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Melde dich deshalb sofort schriftlich oder telefonisch an bei: Hansjörg Hunziker, Sechtbachweg 31, 8180 Bülach, Telefon G 01 860 26 00.

Regionalgruppe Schaffhausen

Obmann

Four Schwaninger Werner, Lättenstrasse 22, 8224 Löhningen
Tel. P 053 7 24 61 G 053 8 02 27

Stamm

jeden ersten Donnerstag im Monat, im Restaurant-Hotel Bahnhof, Schaffhausen, ab 20 Uhr.

Nächste Veranstaltungen:

Donnerstag, 16. Mai, Auffahrtsbummel, Fahrt mit der «Sauschwänzlebahn» Wutachtal, letzter Anmeldetag, 13. Mai.

Donnerstag, 6. Juni, ab 20 Uhr, Monatsstamm im Hotel Bahnhof, Schaffhausen.

Freitag, 21. Juni, ab 17.30 Uhr, Pistolenschiessen 50 m in Neunkirch, im neuen Stand mit der «leistungsfähigen» Schützenstube, zum Sommeranfang erwarten wir einen Grossaufmarsch. Wir kennen keine Polizeistunde!

Pistolensektion

Obmann

Four Hannes Müller, Unterdorfstrasse 25, 8965 Berikon
Tel. P 057 33 26 06

Adressänderungen an:

Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

Schwamendinger Pistolen-Winterschiessen 1985

Das erreichte Gruppentotal von 398 Punkten ist nur wenige Punkte besser als dasjenige des letzten Jahres. Immerhin konnten sich unsere Kameraden der Gruppe «Hindersi» bei grösserer Beteiligung um 9 Ränge verbessern. In der Gruppenrangliste finden wir unsere Gruppe «Hindersi» im 81. Rang von 130 Gruppen. Unsere besten Teilnehmer waren: Markus Wildi mit 88 Punkten und Piergiorgio Martinetti mit 82 Punkten sowie Eduard Bader mit 78 Punkten. Gewinner des Gruppenpreises, 1 Glocke mit Zierriemen, ist Markus Wildi.

Schießsaison 1985

Saisonaufakt ist traditionsgemäss das Eröffnungsschiessen, welches am 30. März, bei freundlichem Wetter zur Austragung gelangte. Für die Austragung waren diesmal unsere Kameraden der Pistolenschützen Egg verantwortlich, die keine Mühe scheuten, ein originelles, abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Nebst dem Eröffnungs-Sektionsstich 10 Schuss Scheibe P 10er hatte jeder Teilnehmer noch als Gewehrscütze und Revolverscütze seinen Mann zu stellen. Ausserdem hatten die Teilnehmer in 2er Equipen eingeteilt, im Raume Fällanden – Maur – Forch – Vollikon nebst Kartenlesen, einem Geschicklichkeitsspiel, Schätzfragen zu beantworten. Mit der Luft-Pistole musste ein kleines Programm absolviert werden und was wohl am meisten Kopfzerbrechen verursachte, waren die diversen einheimischen Hölzer die erkannt werden mussten. Zum Znüni gab es Cervelat mit Brot und Getränke. Wer Lust hatte, konnte sich seine Wurst selber braten.

Nachmittags wurde im Schießstand Vollikon/Egg der bereits erwähnte Eröffnungsschiessen-Stich geschossen. Anschliessend wurde ein feiner Zvieri verabreicht, der von den Anwesenden mit Schmunzeln verzehrt wurde. Jeder Teilnehmer erhielt einen Fleischspieß mit Brötchen, Čevapčići, eine jugoslawische Spezialität, wie ich glaube erkannt zu haben.

Anschliessend folgte die Rangverkündung und Preisverteilung und weiterhin gemütliches, fröhliches Beisammensein.

Da die Rangliste noch nicht zur Verfügung steht, werden die Resultate des Eröffnungsschiessens 1985 im nächsten *Fourier* publiziert.

Unseren Freunden der PS Egg möchten wir an dieser Stelle nochmals recht herzlich danken.

Eidgenössisches Pistolenfeldschiessen 1985 50/25 m

Jeder macht mit! Samstag, 18. Mai, 8.30 – 11.30 Uhr.

Samstag, 1. Juni, 8.30 – 11.30 und 14 – 17 Uhr

Sonntag, 2. Juni, 8.30 – 11 Uhr.

Wochentagsübungen 50/25 m, jeweils von 16 – 19 Uhr

Donnerstag: 23. Mai, 30. Mai, 13. Juni

Freitag: 17. Mai, 7. Juni

jeweils nach dem Schiessen, gemütlicher Hock in der Schützenstube.

14. Bülacher Pistolen-Frühlingsschiessen 1985

Gute Einzelleistungen trugen dazu bei, dass unsere Gruppe «Gmüeshändler» beim 14. Bülacher Pistolen-Frühlingsschiessen von 97 Gruppen den guten 8. Rang erreichte. Diese Platzierung war nur möglich dank der guten Leistungen von Hannes Müller mit 114 Punkten und Fritz Reiter mit 111 Punkten gefolgt von Roland Birrer mit 110 Punkten. In der Einzelrangliste klassierte sich Hannes Müller im 7. Rang, was ihm noch Fr. 10.– einbrachte. Den Gruppenpreis, 1 Lederportemonnaie erhielt Werner Niedermann.

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army», 3teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff, tarnfarbig oder schwarz

A 4 17.–

A 5 11.–

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau, Telefon 041 84 11 06



Coop

1400 Läden in allen Kantonen für 90% der Bevölkerung